

Bearbeitungsgebiet (BA)-Name:	Aller/Böhme
Bearbeitungsgebiet (BA)-Nr.:	22
Wasserkörper (WK)-Name:	Alpe
Wasserkörper (WK)-Nr.:	22019

Schritt 1:

Ermittlung des Wasserkörpers [Art. 2 (10)]

Wasserkörper - Name	Alpe	
Wasserkörper - Nummer	22019	
Wasserkörper - Länge	27,09	km
Wasserkörper verzweigt	N	J/N
Wasserkörper - Typ	14	Ziff
Wasserkörper - Gruppe	22004	1 - ...
Eigentümer	Dritte	Land, Verband, Dritte
Unterhalter	UHV Alpe Schwarze Riede	

Schritt 2:

Handelt es sich um einen künstlichen Wasserkörper? [Art. 2(8)]

WK durch Menschen erstellt?	N	J/N	Wenn "Ja", dann keine weiteren Prüfungsschritte. Ausweisung als AWB
Handelt es sich um ein reines Marschgewässer?	N	J/N	

Schritt 3:

Liegen hydromorphologische Veränderungen vor

Liegen hydromorphologische / physikalische Veränderungen vor ?	J	J/N	Wenn "Nein", dann Ausweisung als natürlicher Wasserkörper
--	---	-----	---

Schritt 4:

Beschreibung bedeutender Veränderungen der Hydromorphologie

Erläuterung ggf. auf einem Extrablatt

Gewässerstruktur 6/7 > 70 %	N	J/N
oder Marschgewässer mit Oberlauf in der Geest	N	J/N
oder Gewässer Ausbau		
Erfolgte eine bedeutende, anthropogene Veränderung (z. B. technischer Ausbau) gegenüber dem Urzustand	J	J/N

	Spezifizierte Nutzungen						
	Schiff-fahrt	Hoch-wasser-schutz	Wasser-kraft-nutzung	Land- und Forstwirt-schaft / Fischzucht	Wasser-versorgung	Freizeit + Erholung	Urba-nisierung
Physikalische Veränderungen (Belastungen)							
Querbauwerke (Dämme, Wehre)							
Gewässerunterhaltung				XXX			
Baggerung							
Entnahme von Festmaterial							
Kanalisierung / Laufverkürzung				X			
Uferverbau				X			
Befestigung von Uferböschungen							
Bau von Deichen / Verwallungen							
Landentwässerung,							
Wasserstandsregulierung				XXX			
Abtrennung von Gewässerabschnitten durch die Errichtung von Deichen / Verwallungen		X					
Verrohrungen ≥ 30 m-Länge							

X = geringfügig; XX = bedeutend; XXX = sehr bedeutend

Bearbeitungsgebiet (BA)-Name:	Aller/Böhme
Bearbeitungsgebiet (BA)-Nr.:	22
Wasserkörper (WK)-Name:	Alpe

	Spezifizierte Nutzungen						
	Schiff-fahrt	Hoch-wasser-schutz	Wasser-kraft-nutzung	Land- und Forstwirt-schaft / Fischzucht	Wasser-versorgung	Freizeit + Erholung	Urba-nisierung
Auswirkung auf Hydromorphologie und Biologie							
Unterbrechung der Durchgängig-keit des Fließgewässers für Fische und Makrozoobentos							
Unterbrechung der Durchgängig-keit des Sedimenttransportes							
Veränderungen im Flussprofil (z.B. Aufweitungen/Verengungen)		X					
Abtrennung von Altarmen und Feuchtgebieten							
Verringerung von natürlichen Über-schwemmungsflächen / Verlust von Talauen		X					
Geringe / reduzierte (gezielt veränderte) Abflüsse		X					
Direkte mechanische Schädigung der Flora und Fauna im Gewässer und Uferstreifen				XX			
Künstliches Abflussregime		X					
Veränderung des Grundwasserspiegels				XXX			
Bodenerosion/Verschlammung							
X = geringfügig; XX = bedeutend; XXX = sehr bedeutend (Offen lassen oder vorl. Beurteilung)							

Schritt 5:

Zielerreichung guter ökologischer Zustand	Ggf. Begründungen auf einem Extrablatt
--	--

trotz hydromorphologischer Veränderungen Zielerreichung wahrscheinlich	N J/N	Wenn "Ja", dann Prüfung ob Ausweisung als natürlicher Wasserkörper
--	--------------	--

Schritt 6:

Überprüfung der vorläufigen Einstufung	Ggf. Begründungen auf einem Extrablatt
---	--

	natürlich	HMWB	AWB
Einstufung 2005	X		
aktualisierte Einstufung 2006		X	
	Ausweisung	weiter mit Prüfschritt 7	Ausweisung

Bearbeitungsgebiet -Name:	Aller/Böhme
Bearbeitungsgebiet-Nr.:	22
Wasserkörper -Name:	Alpe
Wasserkörper-Nr.:	22019

Schritt 7.1

Verbesserungsmaßnahmen zur Erzielung eines guten ökologischen Zustands	Bemerkungen dazu auf Extraseite
---	---------------------------------

Maßnahmen im und am Gewässer (Bett, Gewässer, Ufer)

Ausweisung von Uferrandstreifen	X
Wasserstandserhöhung	
Verbesserung Niedrigwasserabfluss	
Eigendynamische Entwicklung einleiten / zulassen	X
Gehölzstreifen / Anpflanzungen	
Durchgängigkeit herstellen / verbessern	
Unterhaltung einstellen / reduzieren / umstellen	X
Substrat einbringen	
Anlagen der Schifffahrt aufheben / ändern	
Sperrwerke, Siele - Aufheben / Betrieb umstellen	
Schöpfbetrieb einstellen / Betrieb umstellen	
Entrohren	
Sonstiges-Sandeintrag verringern	
...	

Maßnahmen in der Aue

Flächenbereitstellung	X
Deichrückverlegung	
Beseitigung von Deichen / Verwallungen	
Beseitigung von Querbauwerken (Dämme, Wehre)	
Nutzungsaufgabe, Nutzungsänderung	X
Aufhebung der Flächenentwässerung / Dränungen	X
Sonstiges	
Regenwassereinleitung regeln	X

Weitere Punkte können ergänzt werden!

Schritt 7.2

Hätten die Verbesserungsmaßnahmen signifikante negative Auswirkungen auf die Nutzungen	Bemerkungen dazu auf Extraseite
---	---------------------------------

Schifffahrt, Hafenanlagen		J/N
Hochwasserschutz	J	J/N
Wasserspeicherung, Wasserkraftnutzung		J/N
Land- und Forstwirtschaft / Fischzucht	J	J/N
Wasserversorgung		J/N
Freizeit + Erholung		J/N
Siedlungsentwicklung	J	J/N
Wasserregulierung		J/N
Be- und Entwässerung	J	J/N
Sonstiges		J/N

Weitere Punkte können ergänzt werden!

Schritt 7.3

Hätten die Verbesserungsmaßnahmen signifikante negative Auswirkungen auf die Umwelt im weiteren Sinne	Ggf. Begründungen auf einem Extrablatt
--	--

natürliche Umwelt, Landschaftsbild		J/N
Naturschutz / Natura 2000		J/N
kulturelles Erbe		J/N
Archäologie / Denkmalschutz		J/N
Sonstiges- Kulturlandschaft	J	J/N

Wenn 7.2 und 7.3 alle "Nein" dann Ausweisung als natürlicher Wasserkörper

Bearbeitungsgebiet -Name:	Aller/Böhme
Bearbeitungsgebiet-Nr.:	22
Wasserkörper -Name:	Alpe
Wasserkörper-Nr.:	22019

Schritt 8

Beschreibung anderer Möglichkeiten

wird zurückgestellt und nach Auswertung der Formblätter landesweit bearbeitet und mit den Gebietskooperationen erörtert

Schritt 9

Ausweisung als erheblich veränderter Wasserkörper

Ausweisung HMWB	J	J/N
Endgültige Ausweisung HMWB, nach Einbeziehung Schritt 8		J/N

Datum:10.05.07
 bearbeitet:AG HMWB GK 22 Aller/Böhme
 Leitung GK:NLWKN,Bst. Verden

Bearbeitungsgebiet -Name:	Aller/Böhme
Bearbeitungsgebiet-Nr.:	22
Wasserkörper -Name:	Alpe
Wasserkörper-Nr.:	22019

Erläuterungen zu Schritt 4:

Anmerkung Vertreter der Naturschutzverbände gem. Schreiben v. 21.05.07:
Gewässerunterhaltung: Hier ist die selbe Erläuterung zutreffend wie unter
"Direkte mechanische Schädigung der.....", so dass die
Auswirkungen auch hier nur als bedeutend anzugeben sind.

weitere Erläuterungen siehe gesondertes Blatt.

Erläuterungen zu Schritt 5:

Die Erreichung des Zieles "Guter ökologischer Zustand" erscheint aus den v. g.
 Beeinträchtigungen z. Zt. nicht erreichbar.

Minderheitenvotum des Vertreters des Naturschutzes:

die Zielerreichung "guter ökologischer Zustand" ist wahrscheinlich

Anmerkung Vertreter der Naturschutzverbände gem. Schreiben v. 21.05.07:

Trotz der eingetragenen Veränderungen schätze ich das Zielerreichen als wahrscheinlich ein.

Bearbeitungsgebiet -Name:	Aller/Böhme
Bearbeitungsgebiet-Nr.:	22
Wasserkörper -Name:	Alpe
Wasserkörper-Nr.:	22019

Erläuterungen zu Schritt 6:

In der Alpe sind naturnahe Abschnitte vorhanden, die nicht die Kriterien als HMWB erfüllen. Insgesamt überwiegen jedoch die erheblichen Beeinträchtigungen und führen zur Einstufung als HMWB.

Anmerkung Vertreter der Naturschutzverbände gem. Schreiben v. 21.05.07:

Votum gegen die Ausweisung als HMWB: Die festgestellten Veränderungen führten nicht zu einer erheblichen Veränderung des Wesens des WK. Die pauschale HMWB-Ausweisung des gesamten Gewässerabschnitts widerspricht den Intentionen des Leitfadens der CIS-AG 2.2 und den "Hinweisen zur Ausweisung HMWB" NI-Bremen v. 12.07.2006

Erläuterungen zu Schritt 7.1:

Bearbeitungsgebiet -Name:	Aller/Böhme
Bearbeitungsgebiet-Nr.:	22
Wasserkörper -Name:	Alpe
Wasserkörper-Nr.:	22019

Erläuterungen zu Schritt 7.2:

Erläuterungen zu Schritt 7.3: